



Die Séance

Florian Michalsky



samhain Verlag

© 2023 samhain Verlag
1. Auflage

Alle Rechte vorbehalten,
auch auszugsweise.

Autor Florian Michalsky
Verlagsleitung Roger Krykon
Redaktion/Lektorat Sabine Butti
Grafik/Layout Roger Krykon

samhain Verlag
Roger Krykon
Fichtenweg 11a
85567 Pienzenau

info@samhain-verlag.de
<http://samhain-verlag.de>
<http://krimisnack.de>

Einleitung

Mit diesem Krimi Teaser können 4 Personen einen spannenden kleinen Fall von ungefähr 20 - 30 Minuten erleben.

Ihr schlüpft in die Rolle einer beteiligten Person und interagiert direkt mit Euren Mitspielern.

Da es sich um einen Krimi handelt, muss ein Verbrechen aufgeklärt werden. Der Gastgeber liest die Fallbeschreibung zu Beginn vor, weitere Indizien zum Tathergang findet Ihr in Eurer jeweiligen Rollenbeschreibung.

Im direkten Gespräch muss nun der Täter gefunden werden, wobei jede Person noch ganz eigene Ziele verfolgen kann. Am Ende äußert jeder eine Vermutung über Täter, Motiv und Tathergang.

Die abschließende Auflösung wird vom Gastgeber verlesen und bringt die Wahrheit ans Licht. Nun geht es los: Stellt euch mit den Vorlesetexten gegenseitig vor und beginnt euch Fragen zu stellen.

Viel Spaß mit der „Séance“.

Einstiegstext:

Wir schreiben das Jahr 1854. Unter den geschäftigten Straßen Londons entdeckt eine Gruppe Forscher die Überreste einer uralten Templerkultstätte mit Verbindung zu den Kräften des Jenseits. Inmitten dieser Ruinen befindet sich ein okkultes Portal, welches es vermag, eine Brücke zur Welt der Geister zu öffnen und damit den Weg zum ewigen Leben zu ebnen. Dieses Portal wurde seit Jahrhunderten nicht mehr verwendet. Bis zum heutigen Tage.

Vielstimmige Schreie der verstorbenen Seelen zerrissen die Stille in den Katakomben. Die verstörte Forschungsgewandte entdeckte den offensichtlich seit einigen Stunden toten Körper des Expeditionsleiters. Jakob de Payens lag mit einem durch seinen Hals gerammten Dolch auf dem Boden. Sein Blut war in die dort eingeritzten Runen gedrungen, die in einem weißlichen Licht erstrahlten. Das Portal war nun geöffnet.

Die wichtigsten Mitglieder der Expedition konnten mit größter Mühe in Sicherheit gebracht werden und diskutierten nun, wer von ihnen für den Mord an Jakob, und somit auch für die Öffnung der „Tür zum Jenseits“ verantwortlich ist.



Allan
Kardec



Alter: 50; Profession: Spiritist

Zitat:“Die Welt der Geister und die unsere sind nicht so verschieden, wie viele annehmen.“

Vorlesetext:“Ich kann es noch immer nicht fassen. Das Tor zum Jenseits ist wahrlich geöffnet. Die Welt wird nie wieder dieselbe sein.“

Offene Informationen:

Du bist ein Spiritist aus Frankreich und verbringst bereits einige Jahre mit der Erforschung von Geistern und anderen übernatürlichen Phänomenen. Man zog dich als Spezialisten zur Expedition hinzu, um die okkulten Runen der Templerstätte zu analysieren.

Geheime Informationen:

Jakob de Payens vertraute dir während eines bierseeligen Abends vor zwei Tagen an, dass er einst die Stimme Gottes gehört hatte, welche im befehl, das Erbe seiner Familie um jeden Preis zu schützen. Obwohl Du dem Übernatürlichen gegenüber sehr aufgeschlossen bist, hielst Du es für eine gute Idee, mit Jakob zu diskutieren, ob Gott denn überhaupt existiere. Dies nahm er gar nicht gut auf und bevor Du einlenken konntest, entstand auch schon ein heftiger Streit. Du befürchtest, dass dieser Umstand einigen Mitgliedern der Expedition ausreichen könnte, um dich zu verdächtigen.

Überdies hinaus hast Du vor drei Tagen einen Ritualdolch in den Ruinen gefunden. Der lagert Deines Wissens in der abgeschlossenen Artefaktkammer für wertvolle Gegenstände. Außerdem hast Du vor zwei Tagen ein Dietrichset bei den Ruinen entdeckt, kannst aber leider nichts damit anfangen. Wem es wohl gehört?

Ziele:

1. Finde den Mörder von Jakob de Payens.
2. Konfrontiere Richard mit dem verschwinden des Buches.

Deine Rolle:

Du bist ein gönnerhafter älterer Herr. Trotz drastischer Zustände versuchst Du stets, positiv zu bleiben. Humor ist gerade in solchen düsteren Momenten eine gute Ablenkung für dich und Du scheust nicht davor zurück, die Stimmung etwas aufzuhellen.

Andere Charaktere:

Jakob de Payens (Das Opfer): Als Leiter dieser Expedition versuchte Jakob besonders die Geschichte seiner Vorfahren nachzuvollziehen, da diese ein wichtiger Bestandteil des englischen Templerordens bildeten.

Richard Carter: Du warst dir zunächst nicht sicher, doch Du glaubst, diesen jungen Herren bereits getroffen zu haben. Vor drei Jahren hielst Du eine Vorlesung an der London University und dieser Carter saß mit im Publikum. Nach diesem Event ist dir ein wertvolles Buch entwendet worden, welches sich mit Geistererscheinungen und dem Templerorden befasst. Es kann kein Zufall sein, ihn hier wieder anzutreffen. Bisher hattest Du ihn noch nicht damit konfrontiert, doch nach den Ereignissen wäre es vermutlich eine gute Idee.

Vicroria Avarice: Die Inhaberin von Avarice Industries. Ein großes Unternehmen in England, welches es sich zur Aufgabe gemacht hat, die beginnende Industrialisierung bestmöglich voranzutreiben. Sie finanziert die Ausgrabungen auf Wunsch von Jakob. So liebevoll wie die beiden miteinander umgegangen sind, kannst Du dir gut vorstellen, dass ihre Beziehung nicht nur geschäftlicher Natur war.

Sarah Willard: Eine Journalistin, die stets an Jakob de Payens Seite zu finden war. Sie scheint eine Reportage über die besondere Familiengeschichte der de Payens zu schreiben. Die Eltern von de Payens begründeten vor vielen Jahren eine Sekte des Templerordens in England mit. Weiß sie vielleicht etwas über ihn, was dem Rest von euch verborgen geblieben ist?



Richard
Carter



Alter: 29; Profession: Autor/Okkultist

Zitat: „Es gibt auf dieser Welt nichts Schöneres als die Literatur.“

Vorlesetext: „Diese verfluchten Geister! Können die nicht etwas leiser schreien? Wie soll man sich denn so auf irgendetwas konzentrieren?“

Offene Informationen: Du wurdest dem Expeditionsteam als Historiker zur Verfügung gestellt. Mit Deinem angelernten Wissen solltest Du die Ruinen und ihre Ursprünge untersuchen. Außerdem bist Du Mitglied des britischen House of Lords und verfügst damit über ein gewisses politisches Ansehen.

Geheime Informationen: Du hast den Mord an Jakob de Payens begangen. Eigentlich bist Du überhaupt kein Historiker, sondern Okkultist und suchst bereits seit einer ganzen Weile nach dem Schlüssel zum ewigen Leben. Dabei stieß Du in einem alten gestohlenen Folianten, auf eine Passage, welche davon sprach, dass die Templer das Geheimnis vom ewigen Leben versiegelt hätten und es nur mit ihrem Blut wieder zu öffnen sei.

Während der Nachtschicht überraschtest Du Jakob alleine vor dem Portal und erstachst ihn mit einem alten Templerdolch aus der abgeschlossenen Artefaktkammer, welcher während der Expedition in den Ruinen gefunden wurde. Nach der Öffnung des Portals strömten die Energien des Jenseits in dich ein, der Schlüssel zum ewigen Leben. Doch seitdem hörst Du stetig die Stimmen der Geister in Deinem Kopf.

Ziele:

1. Verschleierte, dass Du für den Mord verantwortlich bist.
2. Spiele Deinen Wahnsinn aus. (z.B. Durch steigende Nervosität)

Deine Rolle: Du bist ein sehr verkopfter Mensch und zumeist eher ruhiger Natur. Doch wenn es um Themen geht, welche dich wahrlich bewegen, wie z.B. Literatur oder Okkultismus, bist Du mit vollem Eifer dabei.

Du hörst die Stimmen der Geister in Deinem Kopf, was dich zunehmend wahnsinnig werden lässt.

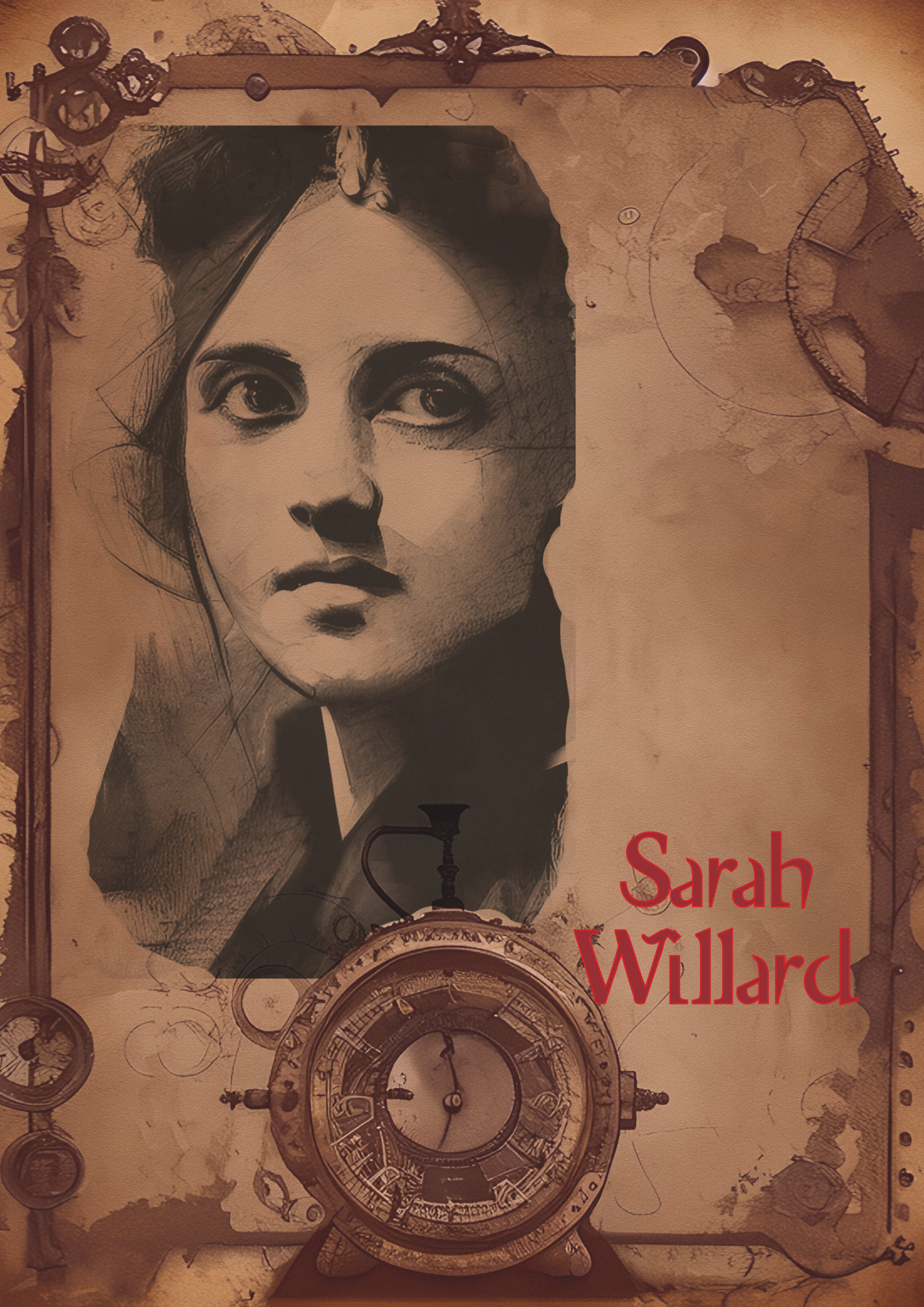
Andere Charaktere:

Jakob de Payens (Das Opfer): Ein Nachfahre von Hugues de Payens, einem der Mitbegründer des englischen Templerordens. Er wollte die Spuren seiner Familie zurückverfolgen und musste daher sein Leben lassen, denn der Mord an ihm machte es dir möglich die Tür zum Jenseits zu öffnen.

Allan Kardec: Ein Spiritist, der ursprünglich aus Frankreich stammt. Vor vier Jahren triffst ihr euch bei einer Vorlesung an der London University. Das Thema der Veranstaltung: Geisterwesen und ihrer Dargestaltung und Bedeutung im Laufe der Geschichte. Unbemerkt konntest Du ihm danach ein wertvolles Buch entwinden, welcher dich auf die Spur der Templer gebracht hat. Hoffentlich erinnert er sich nicht an Deine damalige Anwesenheit.

Victoria Avarice: Eine reiche Firmenerbin, die versucht, die Industrialisierung voranzutreiben. Sie hat aus dir unbekannten Gründen die Expedition finanziert. Lediglich Sie, Jakob und Du haben offiziell Zugang zur Artefaktkammer in, welcher der Dolch aufbewahrt wurde, mit dem Du Jakob erstochen hast. Sofern Du ein Motiv findest, würde es sich also anbieten, ihr die Schuld zuzuschreiben.

Sarah Willard: Eine Journalistin, die sich der Expedition angeschlossen hat, um über die ungewöhnlichen Entdeckungen berichten zu können. Sie ist eine Art persönliche Chronistin von Jakob de Payens. Vermutlich weiß sie etwas über seine Verbindung zu den Templern. Es wäre wohl besser, dich ihr gegenüber bedeckt zu halten.



Sarah
Willard

Alter: 38; Profession: Journalistin

Zitat: "Geschichten sollten nicht nur gelebt, sondern auch stets erzählt werden."

Vorlesetext: "Nun hat die Geschichte den armen Jakob wohl doch noch eingeholt. Wer ist nur zu so etwas fähig?"

Offene Informationen:

Du bist eine Journalistin und begleitest die Expedition, um eine Story darüber verfassen zu können. Außerdem hast Du Jakob de Payens als Chronistin begleitet, da Du über seine familiäre Verbindung zum Templerorden berichten wolltest.

Geheime Informationen:

Jakob de Payens war ursprünglich ein Patient Deines Mannes Cornelius Willard, welcher in einem Sanatorium arbeitet. Jakob behauptete die Stimme Gottes zu hören, die ihm befahl, das geheimnisvolle Erbe seiner Familie um jeden Preis zu schützen. Zunächst glaubte ihm keiner, doch als er Informationen preisgab, die er ohne höhere Führung nicht wissen konnte, warst Du zumindest interessiert, wenn auch nicht gänzlich überzeugt. Du begleitest ihn seit einiger Zeit als Chronistin, um irgendwann die aufregende Geschichte dieses Herren erzählen zu können.

Wie für Deinen Berufsstand nicht unüblich, bist Du überaus findig und verfügst über große Fingerfertigkeit. Mit Deinem Dietrichset ist es kein Problem für Dich, das Schloss der Artefaktkammer zu knacken und an den Dolch heran zu kommen. Dummerweise hast Du das Set vor drei Tagen verloren.

Ziele:

1. Kläre auf, wer den Mord an Jakob de Payens begangen hat.
2. Versuche herauszufinden, was all dies mit dem Templerorden zu tun hat.

Deine Rolle:

Als Journalistin bist Du vor allem an der Wahrheit interessiert. Dabei bist Du offen, freundlich und ehrlich. Allerdings schreckst Du auch nicht davor zurück, hin und wieder mal unangenehme Fragen zu stellen und die Leute etwas unter Druck zu setzen. So etwas gehört nun mal auch zu Deinem Job.

Andere Charaktere:

Jakob de Payes (Das Opfer): Du begleitest Jakob nun schon seit geraumer Zeit da Du eine Story über seine familiäre Verbindung mit den Templern verfassen wolltest. Diese Ruinen wurden damals von seinen Eltern bereits entdeckt und bewacht. Musste Jakob aufgrund dieser Verbindung etwa sein Leben lassen?

Allan Kardec: Ein gönnerhafter älterer Spiritist, welcher ursprünglich aus Frankreich stammt. Er wurde hinzugezogen, als man bei der Untersuchung der Ruinen auf Runen stieß, welche sich mit der Praktik der Geisterbeschwörung beschäftigen. Mister Kardec war es, der den Templerdolch fand, mit welchem Jakob erstochen wurde. Hatte er ihn etwa auf dem Gewissen? Du hattest einen heftigen Streit zwischen ihm und Jakob belauscht, bei welchem es scheinbar um eine philosophische Diskussion über die Existenz Gottes ging.

Victoria Avarice: Ein reiche Firmenerbin, welche versucht die Industrialisierung voranzutreiben. Du weißt, dass sie die Expedition finanziert, da Jakob und sie eine Affäre miteinander haben, obwohl Miss Avarice verheiratet ist. Hatten die beiden etwa Streit wegen des Geldes oder der Beziehung?

Richard Carter: Ein Historiker und Mitglied des britischen House of Lords. Er ist hier, um die historische Verbindung zu den Templern zu untersuchen. Vielleicht könnte er dir ja einige Fragen zum Orden der Templer beantworten und dir dadurch bei Deinem Artikel helfen.



Victoria
Avarice



Alter: 37; Profession: Firmenchefin von Avarice

Zitat:“Investitionen warten überall auf die Gelegenheit, entdeckt zu werden.“

Vorlesetext:“ Ach der treue Jakob. Weshalb muss etwas solch Grausames nur ausgerechnet ihm zustoßen?“

Offene Informationen:

Du bist die Chefin einer der größten Industrien Englands. Stetig bist Du auf der Suche nach neuen Optionen, um den Einfluss Deiner Firma zu erweitern.

Geheime Informationen:

Du hattest hinter dem Rücken Deines Mannes eine Affäre mit Jakob de Payens. Er versprach dir, Deine Firma und die Finanzierung der Expedition positiv zu erwähnen, sofern Du ihm ausreichend Geld zu Verfügung stellst.

Der Templerdolch, mit dem Jakob erstochen worden ist, war nicht allen Mitgliedern der Expedition zugänglich, da er sich in der abgeschlossenen Artefaktkammer befand. Zutritt zu dieser besaßen lediglich Jakob, Richard und Du.

Ziele:

1. Finde dem Mörder von Jakob de Payens.
2. Erfahre mehr über Jakobs Vergangenheit.

Deine Rolle:

Trotz des Todes Deines Liebhabers versuchst Du, möglichst souverän aufzutreten. Du bist eine Frau welche Ergebnisse schätzt und stundenlanges Gerede war noch nie wirklich Dein Stil.

Andere Charaktere:

Jakob de Payens (Das Opfer): Ein recht junger Archäologe, mit dem Du bereits des Längeren eine Affäre führst, um die unerfüllte Ehe etwas aufzufrischen. Du hattest einiges an Geld in seine Projekte investiert, da er dich darum gebeten hatte. Er versprach dir, den Namen Avarice auch in der Welt der Wissenschaft zu Bekanntheit zu führen.

Allan Kardec: Ein jovialer älterer Spiritist, der ursprünglich aus Frankreich stammt. Er wurde hinzugezogen, als man bei der Untersuchung der Ruinen auf Runen stieß, welche sich mit der Praktik der Geisterbeschwörung beschäftigen. Mister Kardec war es, der den Templerdolch fand, mit welchem Jakob erstochen wurde. Hat er ihn etwa auf dem Gewissen?

Sarah Willard: Eine sehr fingerfertige Journalistin mit dem Talent (und Werkzeug?), Schlösser zu öffnen. Die persönliche Chronistin von Jakob möchte über seine familiären Verbindung zum Orden der Templer berichten. Die beiden unterhielten sich oft sehr vertraulich und unter vier Augen. Du hattest die Befürchtung, er hätte eine Affäre mit ihr begonnen. Als Du ihn damit konfrontiert hattest, beschwichtigte dich Jakob damit, dass da Nichts sei, und die beiden sich lediglich lange kennen, da er einst Patient ihres Mannes war. Mehr wollte er dir dazu nicht sagen. Was hatte es mit dieser ganzen Sache auf sich?

Richard Carter: Ein Historiker und Mitglied des britischen House of Lords. Er ist hier, um die historische Verbindung zu den Templern zu untersuchen. Obwohl Du ihm einiges an Geld angeboten hast, das er an der Expedition teilnimmt, schien er am finanziellen Aspekt kein sonderlich großes Interesse zu haben. Sein Fokus liegt scheinbar auf dem historischen Wert, den diese Entdeckung haben könnte.

Loesung

Das „Tor zum Jenseits“ ist geöffnet. Daran lässt sich jetzt Nichts mehr ändern. Doch wer hat den Expeditionsleiter Jakob de Payens wirklich auf dem Gewissen und welches Motiv hatte den Täter zu solch einer grausamen Tat verleitet?

Betrachten wir einmal den Kreis der Verdächtigen:

Beginnen wir bei dem Spiritisten Allan Kardec. Dieser entdeckte zwar den Dolch, mit welchem Jakob de Payens später erstochen wurde und er hatte nur wenige Tage zuvor einen Streit mit ihm, der aus einer philosophischen Differenz entsprang, doch solch eine Kleinigkeit hätte einen positiven Menschen wie Mr. Kardec wohl kaum dazu gebracht, tatsächlich einen Mord zu begehen.

Die zweite Verdächtige ist die persönliche Chronistin von Jakob de Payens, Sarah Willard. Jakob war einst ein Patient ihres Mannes Cornelius Willard, welcher als Arzt in einem Sanatorium arbeitet. Dort behauptete de Payens die Stimme Gottes zu hören, welche ihm befahl, das geheimnisvolle Erbe seiner Familie zu schützen. Da er abgesehen von diesen Visionen völlig klar wirkte, ließ sich Mr. Willard von seiner Frau davon überzeugen, de Payens aus der Anstalt zu entlassen, damit Sarah die Geschichte dieses Mannes und seine Suche nach der Vergangenheit dokumentieren könne. Sein Tod versetzt dieser Reise und damit ihrer Arbeit ein abruptes Ende. Sie ist nicht verantwortlich.

Als Leiterin von *Avarice Industries* verfügt Victoria Avarice über genügend Einfluss, um stets exakt das zu bekommen, was sie haben möchte. So auch die Affäre zu Jakob de Payens, welche sie hinter dem Rücken ihres Mannes führte. Diese Beziehung führte auch dazu, dass sie sich bereit erklärte, die Expedition ihres neuen Liebhabers zu finanzieren. Als Gegenleistung versprach er, *Avarice Industries* lobend zu erwähnen und den Ruf der Firma in wissenschaftlichen Kreisen zu verbessern. Obwohl Victoria zwar ein wenig eifersüchtig auf die enge Verbindung zwischen Sarah und Jakob war, hinter welcher sie stets etwas Sexuelles vermutete, reicht ihr dies nicht als Motiv für einen solch grausamen Mord aus.

Bleibt lediglich noch der selbsternannte Historiker Richard Carter, welcher der Expedition nur beiwohnte, um das Geheimnis des ewigen Lebens für sich zu beanspruchen. Aus einem alten Folianten, welchen er einige Jahre zuvor bereits Mr. Kardec entwendet hatte, entdeckte er, dass das Blut eines Templers der Schlüssel zum ewigen Leben darstellt. Nachdem er von der Expedition erfuhr, welche Jakob de Payens führte, entschloss er sich, sich ihr unmittelbar anzuschließen, da er hoffte, dies würde ihn auf die richtige Fährte führen. Nach einigen Untersuchungen war er sich sicher, dass es sich um das Portal handle, welches im Folianten erwähnt wurde. Heimlich entwendete er den Dolch, der von Mr. Kardec einige Stunden zuvor geborgen wurde, aus der Artefaktenkammer und erstach am Abend hinterücks de Payens, dessen persönliche Verbindung zu den Templern ja kein großes Geheimnis war. So öffnete sich das „Tor zum Jenseits“ und die Kräfte der Geister schenkten ihm ewiges Leben.

Habt ihr es geschafft, den richtigen Täter zu überführen? Wollt ihr wissen, wie die Geschichte rund um das „Tor zum Jenseits“ weitergeht? Dann habt ihr Glück, denn dieser Teaser ist der Beginn unserer neuen „Geistlicht-Reihe“. Eine Vielzahl an Krimis in einer düsteren viktorianischen Steampunkwelt mit verschiedensten okkulten Elementen wartet demnächst darauf, von euch entdeckt zu werden.